Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans*, Inter* und queere Menschen (LSBTIQ*) mit Beeinträchtigungen werden oft diskriminiert. In der **Studie NRW LSBTIQ* inklusiv** gaben 87 % der Befragten an, dass sie bereits diskriminiert wurden (z. B. wegen ihrer Behinderung).

Im Vergleich dazu gaben in einer Studie der Antidiskriminierungsstelle des Bundes nur 31 % der Bevölkerung in Deutschland an, in den letzten zwei Jahren diskriminiert worden zu sein.

Eine Studie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung und der Uni Bielefeld zeigt, dass LSBTIQ* dreimal häufiger von Burnout und Depression betroffen sind als der Rest der Bevölkerung – Diskriminierung kann eine Ursache dafür sein.

Die Zahlen sprechen dafür, dass Maßnahmen zum Abbau von Diskriminierung notwendig sind.

Wir laden zu zwei digitalen Workshops ein:

- LSBTIQ* mit Beeinträchtigungen,
- Vertreter*innen der Behindertenhilfe und der Behindertenselbstorganisationen,
- Vertreter*innen der queeren Szenen
- und alle, die sich für das Thema interessieren

Gemeinsam wollen wir Maßnahmen entwickeln, die Diskriminierung abbauen und die Selbstbestimmung und die soziale Teilhabe von LSBTIQ* mit Beeinträchtigung fördern. Wir wollen uns mit den vielfältigen Formen der Ungleichbehandlung auseinandersetzen. Auch die Vernetzung der unterschiedlichen Akteur*innen möchten wir fördern.

Anmeldung

Online: **www.lsbtiq-inklusiv.nrw** oder
Telefonisch: **Sandra Hufendiek fon 0521 – 51 20 18**
Anmeldeschluss: **16. April 2021**

Veranstalter*innen:

NRW LSBTIQ* inklusiv in Trägerschaft der LAG Lesben NRW e.V. und in Kooperation mit der Aidshilfe Bielefeld e.V., BIE Queer e.V. und der Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld

LSBTIQ* inklusiv NRW

Aidshilfe Bielefeld e.V.

Landesarbeitsgemeinschaft Lesben in NRW

Stadt Bielefeld Gleichstellungsstelle

BIQueer e.V.

Gefördert vom:

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Vielfalt inklusiv

Ideenschmiede

Wie werden wir LSBTIQ* inklusiver?

Digitale Workshops
28. April & 05. Mai 2021

Vielfalt inklusiv

Wie werden wir LSBTIQ* inklusiver?

- 1. Workshop:
  Entwicklung von Maßnahmen zum Abbau von Diskriminierung und zur Förderung der Inklusion
  28. April 2021 von 17:00 – 20:00 Uhr

- 2. Workshop:
  Informationen, Erfahrungswerte und Methoden zur konkreten Umsetzung von Maßnahmen
  05. Mai 2021 von 17:00 – 20:00 Uhr

1. Workshop 28.04.2021

Entwicklung von Maßnahmen zum Abbau von Diskriminierung und zur Förderung der Inklusion

17:00 Uhr Begrüßung und Einführung in das Thema
Vorstellung der Studienergebnisse „Lebenswirklichkeiten und Problemlagen von LSBTIQ* mit unterschiedlichen Formen der Behinderung, chronischen Erkrankungen, psychischen und sonstigen Beeinträchtigungen"

17:45 Uhr Pause

18:00 Uhr Arbeitsgruppen

AG 1 **Lebensbereich Schule**
Input: Frank G. Pohl, *Schule der Vielfalt NRW*
Inge Thömmes und Timon Theiß, *pro familia Bielefeld e.V.*
Moderation: Diana Martens

AG 2 **Lebensbereiche Jugend und Familie**
Input: *Queere Jugend NRW - Projekt "Q_munity" - Rassismuskritische queere Jugendarbeit in NRW*
Michaela Herbertz-Floßdorf, *MundWerk Training Düsseldorf*
Moderation: Friederike Vogt

AG 3 **Lebensbereiche Öffentlichkeit und queere Szenen**
Input: Jack Kaltepoth, *LSVD NRW*
Cindy Dillmann, *queerhandicap e.V.*
Moderation: Peter Struck

AG 4 **Lebensbereich Gesundheit**
Input: Stephan Gellrich, *Aidshilfe NRW e.V.*
Marcel Hackbart, *Akademie Waldschlösschen*
Moderation: Beate Middeke

19:30 Uhr Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse der Arbeitsgruppen im Plenum

20:00 Uhr Ende

2. Workshop 05.05.2021

Informationen, Erfahrungswerte und Methoden zur konkreten Umsetzung von Maßnahmen

17:00 Uhr Begrüßung und Zusammenfassung der Ergebnisse des 1. Workshops

17:20 Uhr Pause

17:35 Uhr Arbeitsgruppen

AG 1: **Inklusionsmaßnahmen entwickeln: Worauf müssen wir achten?**
Input: Kevin Rosenberger, *Akademie Waldschlösschen Kompetenzzentrum Selbstbestimmtes Leben, Regierungsbezirk Detmold*
Moderation: Diana Martens

AG 2: **Kampagnenplanung: Wie geht das?**
Input: Tim Schomann, *IWWIT-Kampagne der Deutschen Aidshilfe e.V.*
Leonie Dams, *anders & gleich NRW*
Moderation: Peter Struck

AG 3 **Empowerment: Was ist wichtig?**
Input: Katja Kolodzig, *Bellzett e.V. queerhandicap e.V.*
Moderation: Friederike Vogt

19:15 Uhr Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse der Arbeitsgruppen und die Diskussion der Maßnahme-Ideen zur Förderung der Inklusion von LSBTIQ* mit Beeinträchtigungen

20:00 Uhr Ende